

# SCHULSPUREN.



## SOLAR BUTTERFLY

**Am ersten Freitag nach den Winterferien fiel jedem, der den Dorfplatz vor der Kirche in Montlingen überquerte, ein Anhänger in Form eines Schmetterlings auf.**

Der "Solar Butterfly" ist ein solarbetriebener Wohnwagen mit fließendem Wasser, einer Küche, einem Bad und Platz für bis zu sechs Personen. Sein einzigartiges Design ermöglicht es dem Anhänger, sich in einen Schmetterling mit einer grossen Flügelspannweite für die Solarpanels zu verwandeln. Mit Hilfe der daraus gewonnenen Energie kann der vorne eingespannte Tesla bis zu 220 Kilometer pro Tag zurücklegen.

Während des Workshops tauchten die Jugendlichen der Oberstufenschulhäuser Montlingen und Oberriet in die Frage ein, wie ein strombetriebenes Zugfahrzeug mit Solarflügeln Antworten auf Lösungen gegen die globale Erwärmung liefern könnte. Eine mögliche Antwort liefert wohl das

Projekt "Solar Butterfly", entwickelt vom waghalsigen Pionier Louis Palmer. In einem mitreissenden Vortrag berichtete Palmer von seinem abenteuerlichen Lebensweg mit dem Ziel: Eine Weltreise gegen den Klimawandel. Er vermittelte den Schülerinnen und Schülern packend, wie er persönlich Herausforderungen bewältigt hatte. Palmer betonte, dass solche Unternehmungen Mut erfordern. Dazu gehört, niemals aufzugeben, in schwierigen Situationen um Hilfe zu bitten und kreativ zu handeln.

Schliesslich hatte er es geschafft. Louis Palmer absolvierte die erste Weltumrundung mit dem Solartaxi, welches ausschliesslich mit Solarenergie angetrieben wurde. Dass man bei so einem Vorhaben auf bedeutende Persönlichkeiten trifft, zeugt wohl von einer gelungenen Umsetzung und einer besonderen Aktualität der Thematik. Für uns also die Devise: "Never give up! – Ask for help! – Be creative!".

## IN DIESER AUSGABE

SOLAR BUTTERFLY .....	1
INFORMATIK-WORKSHOPS .....	2
FASNACHT / ESCAPE ROOM .....	3
DAZ / ALTERSHEIM / .....	4
GERÄTETURNEN	

# INFORMATIK- WORKSHOPS

## PHONESMART

Mitte Februar stand in den ersten Oberstufenklassen ausnahmsweise das Smartphone während der Unterrichtszeit im Zentrum. Wie gehst du mit deinem Gerät um? Ist das Handy bereits ein Körperteil von dir? Welchen Inhalten schenkst du Glauben? Warst du schon einmal Opfer von Cybergewalt? Diese und andere Fragen wurden in Kleingruppen bearbeitet und die Ergebnisse dann auch vor der Klasse präsentiert.

**Fazit:** Unsere Kids pflegen noch einen smarten Umgang mit dem Smartphone, sind (noch) smarter als ihr Gerät. Der Gefahren sind sich aber wohl alle bewusst, dass unser Lieblingsspielzeug immer mehr Besitz von uns ergreift und unseren Alltag immer mehr mitbestimmt. Bei vielen Schülerinnen und Schülern ist die Nutzung des Mobiltelefons aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Wir Erwachsene müssen uns an der eigenen Nase nehmen und den smarten Umgang mit diesem Gerät hinterfragen. Als Gesellschaft sind wir aufgefordert, einen Schritt zurückzugehen, anstatt uns immer mehr davon abhängig zu machen.



## RESPECT COPYRIGHT ©

Stellen Sie sich vor, Sie erstellen ein Urlaubsvideo. Sie schneiden Ihren Film, unterlegen ihn mit Musik und laden ihn auf eine Internet-Plattform. Oder Sie verwenden für ein privates Inserat oder für Ihre Homepage ein Foto, das Sie nicht selbst geschossen haben. Vielleicht verändern Sie gar Musik oder Fotografie.

Man könnte meinen, das sind doch gänzlich unverfängliche Situationen - wenn es da nicht das Urheberrecht gäbe. Den Umgang mit urheberrechtlichen Bestimmungen machten Moderatorin Claudia und Hiphopper LUUK zum Thema dieses Anlasses. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch einen Auftritt des Wahlfaches Musik. Danach übernahmen die beiden Moderatoren. Sie sensibilisierten die Jugendlichen für dieses Thema, indem sie mit verschiedenen Fragen konfrontiert wurden. Wovon lebt ein Künstler? Wer ist Urheber eines Werkes? Wer kontrolliert das Urheberrecht? Ist geistiges Eigentum vergleichbar mit Sacheigentum?

Urheberrecht erlischt nach 70 Jahren. Anschliessende Bearbeitungen durch andere unterliegen wiederum dem Urheberrecht. Die Jugendlichen konnten ihre eigenen Erfahrungen beschreiben und erfuhren, auf was sie achten müssen.

Die Entstehung eines Hiphop-Songs zeigte LUUK in Kurzform. Er textete zusammen mit den Jungen einige Zeilen, unterlegte sie mit einem Beat und performte den Song mit allen.



# SCHULE IN ACTION

## SCHAURIG SCHÖNE FASNACHT AM OZO

Am Freitag, den 09.02.24, fand am Oberstufenzentrum Oberriet ein furchterregend unterhaltsamer Faschnachtsnachmittag unter dem Motto "schaurig schön" statt. Die Aula verwandelte sich in ein Gruselkabinett, in dem maskierte Gestalten ihr Unwesen trieben und die Schüler- wie Lehrerschaft in ihren Bann zogen.

Jede Klasse gestaltete im Vorfeld einen zweiminütigen Grusel-Videoclip, der während des Nachmittags vorgeführt wurde. Von düsteren Horrorfilmen bis hin zu humorvollen Parodien reichte das Spektrum der eingereichten Videos. Die Klasse 3rb konnte mit ihrem Film die aus Schülerschaft und Lehrkräften bestehende Jury überzeugen und räumte den ersten Preis ab.

Zwischen den Clips sorgte unser DJ-Team mit passender Musik für die richtige Stimmung und brachte die Gäste zum Tanzen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Schüler-Guggenmusik "Caramba" mit über 70 stolzen Musikantinnen und Musikanten. Ihr Repertoire an schaurig schönen Klängen, kombiniert mit tänzerischen Elementen, versetzte die Zuschauer in Ekstase. An der Bar konnte man sich zwischendurch mit einem erfrischenden Drink und einem zum Thema passenden köstlich-gruseligen Stück Kuchen stärken. Der Faschnachtsnachmittag war ein voller Erfolg mit Grusel, Spass und Gemeinschaftsgefühl, der allen lange in Erinnerung bleiben wird.



## ESCAPE ROOM

Das OZM wurde vor den Frühlingsferien in einen Escape Room umfunktioniert. Gemäss fiktiver Geschichte war Hauswart Elmi bereits in die Ferien verreist und hatte vergessen, dass am Freitagnachmittag noch Unterricht ist. Das Gebäude hatte er vorgängig natürlich pflichtbewusst abgeschlossen. Die Schülerinnen und Schüler mussten nun als Klasse möglichst schnell den Schulhausschlüssel finden. So zumindest die Aufgabe.

Dabei warteten zahlreiche Rätsel auf die findigen Jugendlichen. Virtuell mussten sie in den verschiedenen Schulräumen nach Hinweisen suchen und diese zusammenführen. Beispielsweise fanden sie in der imaginären Küche ein Rezept, welches auf ein bekanntes Gericht hinwies. Durch das Zählen aller Buchstaben ergab sich ein erster Code. Auch mussten sie telefonisch ein Passwort bekanntgeben, um einen weiteren Hinweis zu erhalten. Erschwerend kam hinzu, dass diese Person ausschliesslich Englisch sprach. Mit den gefundenen Zahlencodes liessen sich die Schlösser an der Holzkiste öffnen, in der sich der Schulhausschlüssel befand. Bei Schwierigkeiten gab es auch die Möglichkeit, mit Jokerkarten maximal drei Tipps von der Lehrperson zu erhalten, nachdem zuvor eine Aufgabe gelöst worden war. Gelang es der Klasse, alle Rätsel richtig zu entschlüsseln, öffnete sich auch die Holzkiste mit dem Schlüssel in die Freiheit.

Am schnellsten löste die Klasse 2sa alle Rätsel und verabschiedete sich nach einem geschossenen Klassenfoto als erste in die wohlverdienten Ferien.



## HÖREN, LESEN & VERSTEHEN



Veronika

Suvetha

Mostafa

Mit Erfolg durften die Schülerinnen Veronika (Ukraine) und Suvetha (Sri Lanka) sowie der Schüler Mostafa (Afghanistan) die Deutschprüfung B1 absolvieren. Sie haben sich fast ein Jahr auf diese Prüfung mit dem Lehrmittel "Startklar" und verschiedenen Modelltests vorbereitet. Motiviert schrieben sie Texte über verschiedene Themen, paukten die Grammatik und versuchten mit diversen Hörübungen ihr Hörverstehen zu schulen. Für die Bewerbungen war dieses Diplom sicher von Vorteil, weist es doch offiziell ihr Können in der deutschen Sprache aus. Wir gratulieren ihnen herzlich.

## SCHENKEN MACHT FREUDE



Mit dem Vorhaben, während der Vorweihnachtszeit Freude zu bereiten, wurde in der WAH-Klasse 2sb von Doris Zünd eine Ideensammlung gemacht. Alle Bewohnenden des Altersheims "Huus Feldhof" sollten mit etwas Süßem überrascht werden.

So stellten die Schülerinnen und Schüler an einem Vormittag mit Freude und Ausdauer etwa 300 Pralinen her. Es entstanden weisse Trüffel, Mandelroches und Rahmpralinen. Als Anhänger wurden Papiersterne ausgestanzt, die verziert und mit einem Weihnachtswunsch versehen wurden. Von jeder Pralinsorte je eines auf einen dafür zugeschnittenen Karton gestellt und in Cellophan verpackt, wurde die süsse Überraschung mit einem Anhänger versehen. Die Freude war gross, als die Schülerinnen und Schüler die Pralinen persönlich im "Huus Feldhof" überreichten.

Weitere Fotos sind auf der Homepage des "Huus Feldhof" zu finden.



## TERMINE

24. April	CS Cup Knaben
29. April bis 03. Mai	Schnupperwoche 2. Real OZM
06. bis 08. Mai	Sondertage am OZM / OZO
15. bis 17. Mai	Schnupperwoche 2. Real OZO
23. Mai	Autorenlesung OZM
29. Mai	Autorenlesung OZO
12. Juni	Sporttag OZM / OZO
21. Juni	Schulausstellung OZM OL Montlingen (1. OS)
21. bis 22. Juni	ExpOZO, Einweihung Neubau
02. Juli	Lehrer-Schüler-Match OZM
03. Juli	Lehrer-Schüler-Match OZO
04. Juli	Schlussfeier OZM / OZO
05. Juli	letzter Schultag OZM / OZO
07. Juli bis 11. August	Sommerferien

## IMPRESSUM

### Autoren dieser Nummer:

Jessica Gächter, Harald Beck, Achim Weltin,  
Daniel Schneider, Katja Baumgartner,  
Andrea Zollinger & Doris Zünd

### Oberstufenschulgemeinde Oberriet-Rüthi

Staatstrasse 94  
9463 Oberriet  
Telefon: +41 71 763 62 00  
E-Mail: schulverwaltung@orschulen.ch

### Gestaltung

Kevin Felbar

### Nächste Ausgabe

Herbst 24

## GERÄTETURNEN

Gleich zwei Teams, bestehend aus Schülerinnen der beiden Oberstufenschulhäuser, nahmen am kantonalen Schulsporttag Geräteturnen in Wil teil. Riesig war die Freude an der Siegerehrung, als bekannt wurde, dass sich eine Mannschaft als Zweitplatzierte für den Schweizer Schulsporttag in Tenero qualifizierte. Mit Rang elf durfte auch das zweite Team zufrieden sein. Herzliche Gratulation.

